

SICHERHEITSDATENBLATT	Ausgabe 5 EU+AU+DE	
	Datum: 16/12/2015	
Ersetzt: 06/05/2015		
MILBEKNOCK	Druckdatum: 16/12/2015	
	Blatt: 1/10	

ABSCHNITT 1: Bezeichnung des Stoffs bzw. des Gemischs und des Unternehmens

- 1.1 Produktidentifikator**
 Handelsname **MILBEKNOCK**
 Wirkstoff Milbemectin
 Formulierungsart Emulgierbares Konzentrat (Emulsionskonzentrat)
- 1.2 Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird**
 Insektizid
- 1.3 Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt**
Belchim Crop Protection NV/SA
 Technologielaan 7
 B-1840 Londerzeel
 Tel. +32 (0)52 30 09 06
 Fax +32 (0)52 30 11 35
 e-mail: info@belchim.com
- 1.4 Notrufnummer**
 Giftnotruf (Brüssel) : +32 (0)70 245 245
 24 Stunden Notfallnummer: +32 (0)14 58 45 45

ABSCHNITT 2: Mögliche Gefahren (*)

2.1 Einstufung des Stoffs oder Gemischs

Gefahrenpiktogramm GHS 02, GHS 07, GHS 08, GHS 09
 Signalwort Gefahr
 Mögliche schädliche Wirkungen auf den Menschen Flam. Liq. 3: Flüssigkeit und Dampf entzündbar.
 Asp Tox. 1: Kann bei Verschlucken und Eindringen in die Atemwege tödlich sein.
 STOT SE 3: Kann die Atemwege reizen.
 STOT SE 3: Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.
 Wirkungen auf die Umwelt Aquatic Acute 1: Sehr giftig für Wasserorganismen.
 Aquatic Chronic 1: Sehr giftig für Wasserorganismen mit langfristiger Wirkung.

2.2 Kennzeichnungselemente

Gefahrenpiktogramm



Signalwort

Gefahr

H-Sätze

H226 Flüssigkeit und Dampf entzündbar.
 H304 Kann bei Verschlucken und Eindringen in die Atemwege tödlich sein.
 H335 Kann die Atemwege reizen.
 H336 Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.
 H410 Sehr giftig für Wasserorganismen mit langfristiger Wirkung.

P-Sätze

P210 Von Hitze/Funken/offener Flamme/heißen Oberflächen fernhalten. Nicht rauchen.
 P261 Einatmen von Nebel/Dampf/Aerosol vermeiden.
 P301 + P310 BEI VERSCHLUCKEN: Sofort GIFTINFORMATIONSZENTRUM oder

SICHERHEITSDATENBLATT	Ausgabe 5 EU+AU+DE	
	Datum: 16/12/2015	
Ersetzt: 06/05/2015		
MILBEKNOCK	Druckdatum: 16/12/2015	
	Blatt: 2/10	

Arzt anrufen.
P331 KEIN Erbrechen herbeiführen.
P370 + P378 Bei Brand: Kohlendioxid (CO₂), Schaum,
Trockenchemikalienlöschmittel, Spritzwasser zum Löschen verwenden.
P403 + P233+P235 Behälter dicht verschlossen an einem gut belüfteten Ort
aufbewahren. Kühl aufbewahren.
P501: Inhalt /Behälter der Entsorgung im Einklang mit lokalen Vorschriften zuführen.

EUH-Sätze
EUH208: Enthält 2-Hydroxy-4-(octoxy)benzophenon. Kann allergische Reaktionen hervorrufen.
EUH401: Zur Vermeidung von Risiken für Mensch und Umwelt die Gebrauchsanleitung einhalten.

SP-Sätze
SP1: Mittel und/oder dessen Behälter nicht in Gewässer gelangen lassen.
Spe 8: Zum Schutz von Bienen und anderen bestäubenden Insekten nicht aufblühende Kulturen aufbringen

2.3 Sonstige Gefahren Keine Daten verfügbar

ABSCHNITT 3: Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen (*)

3.2 Gemische

Gefährliche Inhaltsstoffe	Konzentration (w/w)	REACH Nummer	n° CAS / n° EINECS / Index EC	Einstufung nach CLP ⁽¹⁾
Milbemectin	1%	-	-/-/-	Acute Tox. 4: H302 Acute Tox 4: H332 STOT RE 2: H373 Aquatic Acute 1: H400 (M=100) Aquatic Chronic 1: H410
Lösungsmittelnaphtha (Erdöl), leichte aromatische Naphtha, niedrig siedend, nicht spezifiziert (°)	10-25%	-	64742-95-6/-/265-199-0	Asp. Tox. 1: H304 Flam. Liq. 3: H226 STOT SE 3: H335-H336 Aquatic Chronic 2: H411
Weißes Mineralöl (Erdöl)	10-25%	-	8042-47-5/-/232-455-8	Asp. Tox. 1: H304
Cyclohexanon	10-25%	-	108-94-1/-/203-631-1	Flam. Liq. 3: H226 Acute Tox. 4: H302 Acute Tox 4: H312 Acute Tox. 4: H332 Eye Irrit 2: H318 Skin Irrit 2: H315
2-Hydroxy-4-(octoxy)benzophenon	<1%	-	1843-05-6/217-421-1/-	Aquatic Chronic 3: H412 Eye Irrit 2: H319 Skin Sens 1B: H317
Butylhydroxytoluol	<1%	-	128-37-0 / 204-881-4	Aquatic Acute 1; H400 Aquatic Chronic 1; H410 Eye Irrit 2: H319 STOT SE1: H370 STOT RE2: H373
(°) enthält <0.1% Benzol (w/w)				

(1) Zum vollständigen Wortlaut der H-Sätze / Gefahrenhinweisen: siehe Punkt 16

SICHERHEITSDATENBLATT	Ausgabe 5 EU+AU+DE	
	Datum: 16/12/2015	
Ersetzt: 06/05/2015		
MILBEKNOCK	Druckdatum: 16/12/2015	
	Blatt: 3/10	

ABSCHNITT 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen

4.1. Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen

Allgemeine Maßnahmen:

Nach Einatmen:	Betroffene sofort an die frische Luft bringen, vor Unterkühlung schützen und ausruhen lassen. Bei Atembeschwerden sofort einen Arzt aufsuchen (wenn möglich, dieses Etikett vorzeigen).
Nach Verschlucken:	Kein Erbrechen auslösen. Niemals einer bewusstlosen Person etwas über den Mund verabreichen. Bei Unwohlsein sofort Arzt hinzuziehen (wenn möglich, dieses Etikett vorzeigen).
Nach Hautkontakt:	Beschmutzte Kleidung ausziehen und betroffene Körperstellen gründlich mit Wasser und Seife waschen, anschließend mit warmem Wasser abspülen. Bei anhaltenden Reizungen sofort Arzt zuziehen (wenn möglich, dieses Etikett vorzeigen).
Nach Augenkontakt:	Sofort mit viel Wasser für mindestens 15 Minuten spülen. Bei anhaltenden Reizungen sofort Arzt zuziehen (wenn möglich, dieses Etikett vorzeigen).
Selbstschutz des Ersthelfers	Keine näheren Informationen

4.2 Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen

Kann nach Vergiftung möglicherweise neurotoxische Symptome verursachen. In Tierversuchen wurden nach akuter Exposition Sedierung und Zittern beobachtet. Es ist kein spezifisches Antidot bekannt falls das Produkt oral eingenommen wurde. Auswirkungen nach einer Vergiftung sollten symptomatisch durch einen Arzt behandelt werden.

4.3. Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung

Hinweis an den Arzt: Beinhaltet Petroleum Destillate. Falls Erbrechen ausgelöst wurde, sollte verhindert werden, dass das Erbrochene in die Atemwege eindringt. Kein spezifisches Antidot bekannt. Symptomatische Erstbehandlung anwenden.

Giftnotruf (Brüssel) : +32 (0)70 245 245
24 Stunden Notfallnummer: +32 (0)14 58 45 45

ABSCHNITT 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung

5.1. Löschmittel

Geeignete Löschmittel: Kohlendioxid (CO₂), Schaum, Trockenchemikalienlöschmittel, Spritzwasser
Ungeeignete Löschmittel: Wasservollstrahl

5.2. Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren

- * Gefährliche Verbrennungsprodukte: Dieses Produkt ist eine brennbare Flüssigkeit. Flammpunkt = 47°C. Brennbare Hauptbestandteile sind Cyclohexanon und aromatische Kohlenwasserstoffe. Thermische Zersetzung oder Verbrennung kann Kohlenmonoxid und/oder Kohlendioxid erzeugen.

5.3. Hinweise für die Brandbekämpfung

Spezifische Brandbekämpfungsmethoden: Wenn gefahrlos möglich, Behälter aus dem Brandbereich entfernen. Brandbereich abriegeln. Einatmen von Rauch und Dämpfen vermeiden. Kontaminiertes Löschwasser eindämmen um das Eintreten in die Kanalisation und Gewässer zu verhindern.
Schutz der Feuerwehrleute: Umluftunabhängiges Atemschutzgerät tragen. Komplette Schutzkleidung tragen.

ABSCHNITT 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

6.1 Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren

Geeignete persönliche Schutzausrüstung (P.P.E.) tragen. Für weitere Informationen, siehe Abschnitt 8.

SICHERHEITSDATENBLATT	Ausgabe 5 EU+AU+DE	
	Datum: 16/12/2015	
Ersetzt: 06/05/2015		
MILBEKNOCK	Druckdatum: 16/12/2015	
	Blatt: 4/10	

6.2 Umweltschutzmaßnahmen

Produkt nicht in die Umwelt gelangen lassen. Nicht in die Kanalisation und Gewässer eindringen lassen.

6.3 Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung

Verschüttetes Gut eindämmen (das Produkt ist umweltgefährlich). Produktreste sammeln und in einer für Chemikalien zugelassenen Verbrennungsanlage entsorgen. Festes Material sorgfältig befeuchten, um ein Wegwehen zu vermeiden. Material in speziell gekennzeichneten, dicht verschlossenen Behältern sammeln. Verschüttetes Material kann nicht wiederverwendet werden und muss entsorgt werden. Sollte eine sichere Entsorgung nicht möglich sein, Hersteller, Händler oder örtlichen Vertreter kontaktieren. Nicht Gewässer und die Kanalisation kontaminieren.

6.4 Verweis auf andere Abschnitte

Siehe Punkt 8 und 13.

ABSCHNITT 7: Handhabung und Lagerung

7.1. Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung

Schutzmaßnahmen

Vor Gebrauch Etikett lesen. Nur bei ausreichender Belüftung verwenden. Es ist sicherzustellen, dass funktionierende Notfall-Duschen und Augenduschen in der Nähe sind. Von Zündquellen fernhalten. Zusätzlich zu den üblichen zu ergreifenden Maßnahmen bei der Arbeit mit Chemikalien, wie z.B. staubdichte Füll- und Messgeräte (einschließlich Staubabsaugung), können weitere persönliche Schutzmaßnahmen erforderlich sein, um möglichen Kontakt mit dem Mittel zu vermeiden. Kontaminierte Arbeitskleidung nicht außerhalb des Arbeitsplatzes tragen.

Hygienemaßnahmen

Die Standardmaßnahmen für persönliche Hygiene anwenden. Während der Arbeit nicht essen, trinken oder rauchen. Keine Lebensmittel im Arbeitsbereich aufbewahren. Vor dem Essen, Trinken oder Rauchen, sowie nach der Arbeit Hände und exponierte Körperteile waschen. Kontakt von Haut, Augen und Kleidung mit dem Mittel vermeiden. Das Einatmen von Stäuben ist zu vermeiden.

7.2 Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten

Lagerungsbedingungen

Außerhalb der Reichweite von Kindern aufbewahren. Getrennt von Lebensmitteln, Getränken, Futtermitteln und Genussmitteln aufbewahren. Nicht in der Nähe von Arzneimitteln oder Kosmetika lagern. Nur im Originalbehälter an einem kühlen, gut gelüfteten Ort lagern. Vor übermäßiger Hitze und Kälte und direkter Sonneneinstrahlung schützen. Gemäß nationalen und lokalen Vorschriften lagern. Von Hitze/Funken/offener Flamme/heißen Oberflächen fernhalten. Nicht rauchen. Behälter dicht geschlossen halten. Behälter und zu befüllende Anlage erden. Lagerklasse: 3 (nach TRGS 510)

Verpackungsmaterialien

Originalverpackung.

7.3 Spezifische Endanwendungen

Insektizid

ABSCHNITT 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen

8.1 Zu überwachende Parameter

Es wurden keine berufsbedingten Expositionsstandards für die Formulierung festgelegt.

Folgende Werte der Komponenten sind gelistet:

Aromatische Kohlenwasserstoffe:

- Lösungsmittelnaphtha (Erdöl), leichte aromatische: TWA: 19 ppm (100 mg/m³), Hersteller

Weißes Mineralöl (Erdöl):

- Deutschland (DFG): TWA 5 mg/m³ (alveolengängige Fraktion), STEL 20

SICHERHEITSDATENBLATT	Ausgabe 5 EU+AU+DE	
	Datum: 16/12/2015	
	Ersetzt: 06/05/2015	
MILBEKNOCK	Druckdatum: 16/12/2015	
	Blatt: 5/10	

mg/m³ (alveolengängige Fraktion (Nebel), 15 Minuten Mittelwert)

Cyclohexanon:

- EU OEL:TWA 40.8mg/m³(10 ppm), STEL 81,6mg/m³(20 ppm); Haut
- Deutschland (AGS): TWA 80 mg/m³ (20 ppm), STEL 80 mg/m³ (20 ppm), haut
- Austria: TWA 20 mg/m³ (5 ppm), PEAK 80 mg/m³ (20 ppm), Haut

Butylhydroxytoluol:

- Deutschland (MAK-Werte Liste und TRGS900): TWA 10 mg/m³, PEAK 40 mg/m³
- Austria: TWA 10 mg/m³ (alveolengängige Fraktion)

8.2. Begrenzung und Überwachung der Exposition

Geeignete technische
Kontrollmaßnahmen

Für ausreichend Belüftung am Arbeitsplatz sorgen.
Explosionsschutz elektrische Betriebsmittel/Lüftungsanlagen/Beleuchtung/
...verwenden. Nur funkenfreies Werkzeug verwenden.
Maßnahmen gegen elektrostatische Aufladungen treffen. Zugang zu nahegelegenen
und effizienten Notfall-Augenduschen und Notbrausen sicherstellen.

Individuelle Schutzmaßnahmen

- Hygiene

Während der Handhabung nicht essen, trinken oder rauchen. Vor einer Pause und
nach der Arbeit Hände und Gesicht mit Wasser und Seife waschen. Die
Arbeitskleidung ist jeden Tag zu wechseln. Die Standardmaßnahmen für persönliche
Hygiene anwenden. Schutzausrüstung gründlich reinigen. Kontaminierte Geräte
gründlich mit Seife oder Sodalösung waschen.

- Augen- / Gesichtsschutz
- Haut- / Handschutz

Schutzbrille oder Gesichtsschild tragen.
Langärmelige Arbeitsschutzkleidung tragen. Strapazierfähiges Baumwollgewebe oder
Kunstfaser-Arbeitskleidung (z.B. Overall). Gummischürze tragen. Sicherheitsschuhe
oder -stiefel tragen.

- Atemschutz

Chemikalienschutzhandschuhe tragen [EN 374 " Handschuhe zum Schutz vor
Chemikalien und Mikroorganismen"].

Begrenzung und Überwachung der
Umweltexposition

Atemschutzmaske verwenden um das Einatmen von Stäuben zu vermeiden.
Freisetzung in die Umwelt vermeiden.

ABSCHNITT 9: Physikalische und chemische Eigenschaften (*)

9.1 Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften

Aggregatzustand	Ölige Flüssigkeit
Geruch	Esterartiger Geruch (Süßkraft: 80)
Farbe	blassgelb
pH Wert des Gemischs (Emulsion 1% m/v):	3.7
Flammpunkt	47 (733,7 mm Hg)
Selbstentzündungstemperatur	355°C
Relative Dichte	0,93 (20°C)
Viskosität, kinematisch	5.3 mm ² /s (40°C)
Explosionseigenschaften	Keine basierend auf der chemischen Struktur
Oxidierende Eigenschaften	Keine basierend auf der chemischen Struktur
9.2 Sonstige Angaben	Keine Informationen verfügbar

ABSCHNITT 10: Stabilität und Reaktivität

10.1 Reaktivität

SICHERHEITSDATENBLATT	Ausgabe 5 EU+AU+DE	
	Datum: 16/12/2015	
Ersetzt: 06/05/2015		
MILBEKNOCK	Druckdatum: 16/12/2015	
	Blatt: 6/10	

- 10.2 Chemische Stabilität** Stabil bei normalen Umgebungstemperaturen und Lagerbedingungen. Keine Zersetzung oder Polymerisation zu erwarten.
- 10.3 Möglichkeit gefährlicher Reaktionen**
Das Produkt ist eine brennbare Flüssigkeit der Kategorie 3. Hitze und erhöhte Temperaturen. Flammpunkt: 47°C
- 10.4 Zu vermeidende Bedingungen**
- 10.5 Unverträgliche Materialien** Starke Basen, starke Oxidationsmittel, Salpetersäure, Schwefelsäure
- 10.6 Gefährliche Zersetzungsprodukte**
Bei thermischer Zersetzung oder Verbrennung können Kohlenmonoxid und/ oder Kohlendioxid entstehen.

ABSCHNITT 11: Toxikologische Angaben

- 11.1 Angaben zu toxikologischen Wirkungen**
- Mischung**
Allgemein Kann bei Verschlucken und Eindringen in die Atemwege tödlich sein. Kann die Atemwege reizen. Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.
- Akute orale Toxizität LD₅₀ (Ratte, männlich): 5200 mg/kg KG
LD₅₀ (Ratte, weiblich): 5300 mg/kg KG
- Akute dermale Toxizität LD₅₀ (Ratte): >2000 mg/kg KG
- Akute Toxizität nach Inhalation LC₅₀ (Ratte): > 6,75 mg/l KG
- Hautreizung Leichte Reizung – nicht eingestuft
- Augenreizung Leichte Reizung – nicht eingestuft
- Sensibilisierung der Haut Nicht sensibilisierend (Meerschweinchen) – nicht eingestuft
- STOT: Enthält Kohlenwasserstoffe – Kann die Atemwege reizen sowie Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.
- Aspiration Enthält aromatische Kohlenwasserstoffe und die gemessene kinematische Viskosität bei 40°C beträgt 6,34 mm²/s

ABSCHNITT 12: Umweltbezogene Angaben (*)

- 12.1 Toxizität** **Für das Gemisch:**
Sehr giftig für Wasserorganismen mit langfristiger Wirkung.
- Akute (Kurzzeit) Toxizität:**
Fisch: *Oncorhynchus mykiss* (96h) LC₅₀ = 0,45 mg/L
Crustacea: *Daphnia magna* (48h) EC₅₀ = 0,42 mg/l
- Chronische (Langzeit) Toxizität :**
Fisch NOEC = 0,18 mg/L
Daphnia magna NOEC = 0,17 mg/L
Alge/Wasserpflanzen: (120h) E_rC₅₀ > 89 mg/l
E_pC₅₀ = 33 mg/L
NOEC = 5,7 mg/L
- 12.2 Persistenz und Abbaubarkeit**
Abbau (Milbemectin):
Boden: DT₅₀ 20-74 Tage (4 verschiedene Bodentypen)
Wasser: DT₅₀ 11,6, 259,6 und 226,3 Tage bei pH 5, 7 und 9
- 12.3 Bioakkumulationspotenzial**
Milbemectin: Kein hohes Bioakkumulationspotential: ganzer Fisch BCF<100 (*Lepomis macrochirus*)
- 12.4 Mobilität im Boden**
Milbemectin: Geringes Potential das Grundwasser zu kontaminieren.
- 12.5 Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung**
Keine Daten verfügbar
- 12.6 Andere schädliche Wirkungen**
Keine Daten verfügbar

SICHERHEITSDATENBLATT	Ausgabe 5 EU+AU+DE	
	Datum: 16/12/2015	
Ersetzt: 06/05/2015		
MILBEKNOCK	Druckdatum: 16/12/2015	
	Blatt: 7/10	

ABSCHNITT 13: Hinweise zur Entsorgung

13.1 Verfahren der Abfallbehandlung

Wasser, Lebens- und Futtermittel nicht bei der Entsorgung kontaminieren. Unsachgemäßes Entsorgen (Dumping) oder offenes Verbrennen dieses Produktes oder seiner Verpackungen ist verboten. Verbrennung in einer Verbrennungsanlage kann gemäß der lokalen Gesetzen und Vorschriften durchgeführt werden. Allerdings sollte zuvor die entsprechende Ordnungsbehörde kontaktiert werden, da sich zulässige Entsorgungsmethoden abhängig von Ort und behördlichen Vorschriften unterscheiden können.

ABSCHNITT 14: Angaben zum Transport

- 14.1. UN-Nummer** 1993
14.2. Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung FLAMMABLE LIQUID, N.O.S. (contains cyclohexanone and aromatic hydrocarbons)
14.3. Transportgefahrenklassen F1
14.4. Verpackungsgruppe III
14.5. Umweltgefahren Ja
14.6. Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender Freisetzung in die Umwelt vermeiden.
14.7. Massengutbeförderung gemäß Anhang II des MARPOL-Übereinkommens und gemäß IBC-Code Keine

ABSCHNITT 15: Rechtsvorschriften

15.1 Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch

Die nationalen Rechtsvorschriften sind zusätzlich zu beachten!
Wassergefährdungsklasse WGK: 3 (stark wassergefährdend). Einstufung gemäß VwVwS, Anhang 4
Lagerklasse: 3 (nach TRGS 510)

15.2 Stoffsicherheitsbeurteilung

Keine Daten verfügbar

ABSCHNITT 16: Sonstige Angaben

Kennzeichnung für Deutschland DSD/DPD:	
Handelsname	MILBEKNOCK
Gefahrensymbole	Xn, Gesundheitsschädlich N, Umweltgefährlich
R-Sätze	R10: Entzündlich. R57: Giftig für Bienen. R65: Gesundheitsschädlich: kann beim Verschlucken Lungenschäden verursachen. R67: Dämpfe können Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen. R50/53: Sehr giftig für Wasserorganismen, kann in Gewässern längerfristig schädliche Wirkungen haben.
S-Sätze	S2: Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen. S13: Von Nahrungsmitteln, Getränken und Futtermitteln fernhalten. S35: Abfälle und Behälter müssen in gesicherter Weise beseitigt werden. S57: Zur Vermeidung einer Kontamination der Umwelt geeigneten Behälter verwenden.

SICHERHEITSDATENBLATT	Ausgabe 5 EU+AU+DE	
	Datum: 16/12/2015	
	Ersetzt: 06/05/2015	
MILBEKNOCK	Druckdatum: 16/12/2015	
	Blatt: 8/10	

S62: Bei Verschlucken kein Erbrechen herbeiführen. Sofort ärztlichen Rat einholen und Verpackung oder dieses Etikett vorzeigen.

Kennzeichnung für Deutschland CLP:	
Handelsname	MILBEKNOCK
Gefahrenpiktogramme	GHS02, GHS07, GHS08, GHS09
Signalwort	Gefahr
H-Sätze	H226 Flüssigkeit und Dampf entzündbar. H304 Kann bei Verschlucken und Eindringen in die Atemwege tödlich sein. H335 Kann die Atemwege reizen. H336 Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen. H410 Sehr giftig für Wasserorganismen mit langfristiger Wirkung.
P-Sätze	P210 Von Hitze/Funken/offener Flamme/heißen Oberflächen fernhalten. Nicht rauchen. P261 Einatmen von Nebel/Dampf/Aerosol vermeiden. P301 + P310 BEI VERSCHLUCKEN: Sofort GIFTINFORMATIONSZENTRUM oder Arzt anrufen. P331 KEIN Erbrechen herbeiführen. P370 + P378 Bei Brand: Kohlendioxid (CO ₂), Schaum, Trockenchemikalienlöschmittel, Spritzwasser zum Löschen verwenden. P403 + P233+P235 Behälter dicht verschlossen an einem gut belüfteten Ort aufbewahren. Kühl aufbewahren. P501: Inhalt /Behälter der Entsorgung im Einklang mit lokalen Vorschriften zuführen.
EUH-Sätze	EUH208: Enthält 2-Hydroxy-4-(octoxy)benzophenon. Kann allergische Reaktionen hervorrufen. EUH401: Zur Vermeidung von Risiken für Mensch und Umwelt die Gebrauchsanleitung einhalten.

Nationale Kennzeichnung für Österreich nach CLP:	
Handelsname	MILBEKNOCK
Gefahrenpiktogramme	GHS02, GHS07, GHS08, GHS09
Signalwort	Gefahr
H-Sätze	H226 Flüssigkeit und Dampf entzündbar. H304 Kann bei Verschlucken und Eindringen in die Atemwege tödlich sein. H335 Kann die Atemwege reizen. H336 Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen. H400 Sehr giftig für Wasserorganismen. H410 Sehr giftig für Wasserorganismen mit langfristiger Wirkung.
P-Sätze	P101 Ist ärztlicher Rat erforderlich, Verpackung oder Kennzeichnungsetikett bereithalten. P102 Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen. P210 Von Hitze/Funken/offener Flamme/heißen Oberflächen fernhalten. Nicht rauchen. P261 Einatmen von Staub/Rauch/Gas/Nebel/Dampf/Aerosol vermeiden. P270 Bei Gebrauch nicht essen, trinken oder rauchen. P301 + P310 BEI VERSCHLUCKEN: Sofort GIFTINFORMATIONSZENTRUM oder Arzt anrufen. P331 KEIN Erbrechen herbeiführen. P370 + P378 Bei Brand: Kohlendioxid (CO ₂), Schaum, Trockenchemikalienlöschmittel, Spritzwasser zum Löschen verwenden. P391 Verschüttete Mengen aufnehmen

SICHERHEITSDATENBLATT	Ausgabe 5 EU+AU+DE	
	Datum: 16/12/2015	
	Ersetzt: 06/05/2015	
MILBEKNOCK	Druckdatum: 16/12/2015	
	Blatt: 9/10	

EUH-Sätze	<p>P403 + P233+P235 Behälter dicht verschlossen an einem gut belüfteten Ort aufbewahren. Kühl aufbewahren.</p> <p>P501: Inhalt /Behälter der Entsorgung im Einklang mit lokalen Vorschriften zuführen.</p> <p>EUH208: Enthält 2-Hydroxy-4-(octoxy)benzophenon. Kann allergische Reaktionen hervorrufen.</p> <p>EUH401: Zur Vermeidung von Risiken für Mensch und Umwelt die Gebrauchsanleitung einhalten.</p>
SP-Sätze	<p>SP1: Mittel und/oder dessen Behälter nicht in Gewässer gelangen lassen.</p> <p>Spe4: Zum Schutz von Gewässerorganismen/Nichtzielpflanzen nicht auf versiegelten Oberflächen wie Asphalt, Beton, Kopfsteinpflaster(Gleisanlagen)bzw.in anderen Fällen, die ein hohes Abschwemmungsrisiko bergen, ausbringen</p> <p>Spe 8: Zum Schutz von Bienen und anderen bestäubenden Insekten nicht aufblühende Kulturen aufbringen</p>

Abkürzungen:

H-Sätze:

H302 Gesundheitsschädlich bei Verschlucken.
H312 Gesundheitsschädlich bei Hautkontakt.
H315 Verursacht Hautreizungen.
H317 Kann allergische Hautreaktionen verursachen.
H318 Verursacht schwere Augenschäden.
H332 Gesundheitsschädlich bei Einatmen.
H373 Kann die Organe schädigen bei längerer oder wiederholter Exposition .
H400 Sehr giftig für Wasserorganismen.
H411 Giftig für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.
H412 Schädlich für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.

Klasse:

Acute Tox 4: Akute Toxizität (oral, inhalativ, dermal) der Kategorie 4
Aquatic Acute 1: Akut gewässergefährdend der Kategorie 1
Aquatic Chronic 1: Chronisch gewässergefährdend der Kategorie 1
Aquatic Chronic 2: Chronisch gewässergefährdend der Kategorie 2
Aquatic Chronic 3: Chronisch gewässergefährdend der Kategorie 3
Asp. Tox. 1 : Aspirationsgefahr der Kategorie 1
Eye Irrit. 2 : Augenreizung der Kategorie 2
Flam. Liq. 3: Brennbare Flüssigkeit der Kategorie 3
Skin Irrit. 2: Reizung der Haut der Kategorie 2
Skin Sens.1B : Sensibilisierung der Haut der Kategorien 1B
STOT RE 2: Spezifische Zielorgan-Toxizität (wiederholter Exposition) der Kategorie 2
STOT SE 1: Spezifische Zielorgan-Toxizität (einmalige Exposition) der Kategorie 1
STOT SE 3: Spezifische Zielorgan-Toxizität (einmalige Exposition) der Kategorie 3

Quellen der Daten:

Dossiers Belchim Crop Protection NV
Sicherheitsdatenblätter der Inhaltsstoffe
Datenbank ECHA

Aktualisierung:

Dieses Datenblatt wurde aktualisiert (siehe Datum oben auf der Seite).
Untertitel und Textstellen, die gegenüber der vorhergehenden Version geändert wurden, sind mit einem Stern (*) gekennzeichnet.

SICHERHEITSDATENBLATT	Ausgabe 5 EU+AU+DE	
	Datum: 16/12/2015	
	Ersetzt: 06/05/2015	
MILBEKNOCK	Druckdatum: 16/12/2015	
	Blatt: 10/10	

Methoden der Handhabung, Lagerung, Benutzung oder Entsorgung des Produkts liegen außerhalb unserer Kontrolle, und eventuell auch außerhalb unseres Informationsbereichs. Aus diesen und anderen Gründen übernehmen wir keine Verantwortung und lehnen ausdrücklich Haftung für Verlust, Schaden oder Unkosten ab, die aus der Handhabung, Lagerung, Verwendung oder Entsorgung des Produkts entstehen könnten oder damit in irgendeiner Weise verbunden sind. Dieses SDB wurde für dieses Produkt ausgearbeitet und darf nur damit verwendet werden. Sollte das Produkt als ein Bestandteil eines anderen Produkts verwendet werden, dann treffen diese SDB-Informationen wahrscheinlich nicht zu.

Dieses Sicherheitsdatenblatt entspricht der Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH), geändert durch Verordnung (EU) Nr. 453/2010, den Richtlinien 67/548/EWG, 1999/45/EG (DSD/DPD) und Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 (CLP), sowie Verordnung (EG) Nr. 1107/2009 (PPP).

Ende des Dokuments.